

Löbnitz feiert heute großes Chortreffen

Gesangsverein wird 155 Jahre alt / Sänger aus der ganzen Region treten um 14 Uhr auf

VON ILKA FISCHER

LÖBNITZ. Chorleiter Dieter Graubner ist sich sicher: „Zumindest in den vergangenen Jahrzehnten hat es das in Löbnitz nicht gegeben.“ Doch anlässlich 155 Jahre Männergesangsverein 1860 Löbnitz wird es an diesem Sonnabend das vermutliche sogar erste reine Männerchortreffen geben.

Graubner übernahm 1972 den Chor, in dem er vorher schon mitgesungen hatte. Dass er heute mindestens 100 Männer dirigieren darf, „da freue ich mich drauf“. Zuvor werden nach den Löbnitzern, die das Konzert im Park um 14 Uhr eröffnen, die Sänger vom Schulze-Delitzsch Männerchor übernehmen. Es folgen die Männerchöre aus Authausen und Roßlau sowie der Chor aus Berge in Niedersachsen. Mit letzterem verbindet der Löbnitzer Gesangsverein, der derzeit 34 aktive Mitglieder zählt, seit 1990 eine Partnerschaft.

Höhepunkt des anderthalb bis zweistündigen Konzertes ist das Finale mit

einem gemeinsamen Auftritt. Zehn bis zwölf Titel werden es wohl werden. „Vor Ort werden wir dann bei einem kurzen Chorleitertreffen auch entscheiden, wer außer mir den einen oder anderen Titel

dirigiert.“ Ganz neu ist so ein Massenchor für Graubner, den Lehrer für Musik und Deutsch, aber nicht. „Bei den vorangegangenen Sängerfesten waren auch singende Frauen dabei. „Um die 250

Leute werden es vor fünf Jahren wohl schon mal gewesen sein“, erinnert er sich. Doch inzwischen muss der Löbnitzer Männergesangsverein, dessen Vorsitzender Horst Schmeißer bedauert, dass er mit seinen 62 Jahren „einer der Jüngeren“ sei, etwas kürzer treten. „Die Organisation eines Sängerfestes, bei der auch schon 20 Chöre und mehr anwesend waren, ist finanziell und personell doch sehr aufwendig“, schätzt er ein. Doch ganz wolle man die Tradition des Sängerfestes nicht einschlafen lassen. „Seit Dezember vorigen Jahres“, so Schmeißer weiter, „haben wir das Männerchortreffen, bei dem sicher auch nach dem Konzert noch weitergesungen wird, vorbereitet.“ Für ihn ist aber auch klar: „Wir brauchen jüngere Leute.“

Die Löbnitzer, die immer donnerstags ab 19.30 Uhr im Eichenast proben, würden sie jedenfalls gern in ihrer tollen Truppe aufnehmen. Und vielleicht schaut ja der eine oder andere an diesem Sonnabend ganz unverbindlich vorbei.



Der Männergesangsverein 1860 Löbnitz tritt regelmäßig zum Parkfest in Löbnitz auf. Er wird seit 1972 von Dieter Graubner (rechts) geleitet.

Foto: Ilka Fischer